

SCHWINGKLUB ZÜRICH
KLUB-INFORMATION

Ausgabe vom 13. Oktober 2026



05
26

GEHRING

Weingut Gehring
Im Geissstig 4
8427 Freienstein
+41 (0)44 865 27 15
weingut-gehring.ch
info@weingut-gehring.ch

Amstutz GartenBau
8418 Schlatt • www.amstutz-gartenbau.ch

Amstutz Gartenbau Rüteren 3 8418 Schlatt Telefon 052 363 14 61

Bösch-Getränke

Sihlbruggstrasse 105, 6340 Baar
Telefon 044 710 37 35 Fax 044 710 17 88
durst@boeschgetraenke.ch www.boeschgetraenke.ch

SCHWINGKLUB ZÜRICH
KLUB-INFORMATION

Mitteilungsblatt des Schwingklubs Zürich gegründet 1897
Erscheint 6x jährlich Auflage: 480 Exemplare

Klubpräsident	Ruedi Schweizer, Büelstrasse 12b, 8317 Tagelswangen ruedi.schweizer@sk-zuerich.ch	Tel. P: 052 343 37 78 Natel: 079 378 53 18
Vizepräsident	Patrick Burkhard, patrick.burkhard@sk-zuerich.ch	Natel: 077 211 16 58
Aktuar	Hans Rudolf Jordi, hansruedi.jordi@sk-zuerich.ch	
Mutationen	Hans Rudolf Jordi, hansruedi.jordi@sk-zuerich.ch	
Technischer Leiter	Roger Burkhard, roger.burkhard@sk-zuerich.ch	Natel: 079 350 45 78
Technischer Leiter Jungschwinger	Jonas Zellweger, Kilian Zimmermann jungschwinger@sk-zuerich.ch	
Kassier	Joel Amstutz, joel.amstutz@sk-zuerich.ch Verein Schwingklub Zürich, IBAN CH51 8080 8009 7162 8451 6	Natel: 079 202 99 28
Klubinformation	Stefan Pedevilla, stefan.pedevilla@sk-zuerich.ch	
Medien	Claudia Schweizer, claudia.schweizer@sk-zuerich.ch	
Protokollführer	Yannick Wettstein, yannick.wettstein@sk-zuerich.ch	
Hausverwalter	Patrick Burkhard, patrick.burkhard@sk-zuerich.ch	Natel: 077 211 16 58
Hüttenwart	vakant	
Schwinghalle	Winterthurerstrasse 5, 8006 Zürich	
Postadresse	Schwingklub Zürich, 8000 Zürich	
Veteranen Gruppe		
Obmann	Roland Zürcher, roane13@bluewin.ch	Natel: 079 815 41 11
Säckelmeister	Joel Amstutz, joel.amstutz@sk-zuerich.ch Veteranengruppe IBAN: CH 22 8080 8005 5717 6419 5	Natel: 079 202 99 28
Schryber	Tono Scherrer, Mönchhofstrasse 4, 8802 Kilchberg tono@tonovobiscum.ch	Natel: 079 330 28 42

Redaktionsschluss Klub-Info 6/26: 20. November 2026

Titelseite:	Kilchberger Schwinget 2026 - Sieger Samuel Giger (Foto: Claudia Schweizer)



Massmode muss nicht teuer sein!

BW Mode GmbH
Puls 5
Giessereistr. 18
8005 Zürich
043 534 89 86

info@bw-mode.ch
www.bw-mode.ch



ZÜRI-ZINN
RAPOLD-ZINN
H.A. Rapold AG · 8047 Zürich
Wydlerweg 9 · info@rapold-zinn.ch
Tel. 044 493 12 55 · Fax 044 493 10 40

Nicht nur Könige drucken bei uns

schneider druck ag

Hofackerstrasse 13 · 8032 Zürich
Telefon 044 381 69 33 · info@schneiderdruckag.ch
www.schneiderdruckag.ch

Agenda Schwingklub Zürich – 2026

November 2026

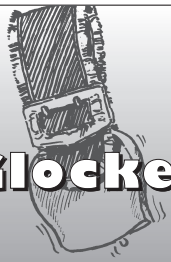
20.11.26	91. Generalversammlung Veteranen		Kirchgemeindehaus Oberstrass
20.11.26	130. Generalversammlung vom Schwingklub Zürich		Kirchgemeindehaus Oberstrass

Dezember 2026

05.12.26	88. Niklausschwinget	aktiv	Dietikon
30.12.26	Aufbau Berchtold Schwinget ab 12:30 Uhr		Saalsporthalle Zürich

Januar 2027

02.01.27	**129. Berchtold Schwinget**	**aktiv**	**Saalsporthalle Zürich**



Emil Wessner u. Sohn

Glockenhandlung AG

Wiesenweg 3, CH-8854 Siebnen
www.glocken-emil.ch



Tel. 055 440 22 79 Öffnungszeiten: 08.00 - 11.30 u. 13.30 - 18.00 / Sa nach Vereinbarung

seinart

RALPH
BACH
MANN
HAUSTECHNIK

Bachmann Haustechnik AG
8953 Dietikon • Moosmattstrasse 2 • 044 742 08 08 • info@bachmannhaustechnik.ch

Beratung, Projektierung,
Planung, Realisierung,
Wartung und Sanierung
von Heizungs-, Lüftungs-,
Klima- & Sanitäranlagen
mit 24-Stunden-Service

Editorial

Liebe Schwingerfreunde, liebe Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner sowie Freunde des Schwingklubs Zürich

Herzlich willkommen zur fünften Ausgabe der Klub-Info 2026.

Mit dem Einzug des Herbstes neigt sich die Schwingsaison langsam dem Ende zu – Zeit, auf einige schöne Momente und Erfolge zurückzublicken. In dieser Ausgabe berichten wir über spannende Highlights und aktuelle Ereignisse aus unserem Klubleben.

18. Kilchberger Schwinget 2026 – ein Fest, das in Erinnerung bleibt

Der 18. Kilchberger Schwinget auf dem Stockengut in Kilchberg ist Geschichte – und wird uns noch lange in bester Erinnerung bleiben. Packende Zweikämpfe, herrliches Wetter und eine einzigartige Atmosphäre machten den Festtag zu einem besonderen Erlebnis. Mit Samuel Giger durfte sich ein verdienter Sieger feiern lassen, der damit neben Karl Meli erst als zweiter Schwinger seinen Kilchberger-Triumph wiederholen konnte.

Ein Anlass dieser Grösse ist nur dank dem grossartigen Einsatz zahlreicher Helferinnen und Helfer, des OKs, der Sponsoren, Partner und Gabenspender möglich. Ihnen allen gebührt ein herzliches Dankeschön. Ebenso danken wir der Gemeinde Kilchberg und dem Bewirtschafter Stephan Vetsch für ihre Unterstützung. Der Kilchberger Schwinget hat einmal mehr eindrücklich gezeigt: Tradition, Leidenschaft und Zusammenhalt haben auch heute einen festen Platz.

Unser Nachwuchs – unsere Zukunft

Was gibt es Schöneres, als wenn Kinder mit leuchtenden Augen ins Sägemehl steigen? Genau das durften wir beim **«Das stärkste Zürcher Kid»** wieder erleben. 19 Kinder wagten ihre ersten Schritte im Schwingsport. Besonders gefreut hat uns, dass bereits wenige Tage später drei von ihnen zum ersten Training in unsere Schwinghalle zurückkehrten. Genau dafür organisieren wir solche Anlässe!

Auch unsere eigenen Jungschwinger kamen beim Klubschwingen auf ihre Kosten und zeigten über sechs Gänge viel Einsatz, Ehrgeiz und Freude am Schwingsport.

Solche Anlässe sind nur dank dem grossen Engagement unserer Aktiven, Helferinnen und Helfer sowie der Unterstützung unserer Gabenspenderinnen und Gabenspender möglich. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Gelungener Saisonabschluss in Seebach

Beim **Seebacher Buebeschwinget** durften unsere Jungschwinger die erfolgreiche Saison auf dem schönen Waidhof abschliessen. Mit zwölf Teilnehmern war der Schwingklub Zürich nochmals stark vertreten.

Der starke Teamgeist zeigte sich einmal mehr auf und neben dem Sägemehl. Gegenseitiges Anfeuern, Unterstützen und Motivieren führte zu drei Auszeichnungen: Fin Kleinberger und Tomàs Henoch sicherten sich jeweils drei Siege, während Gabriel Gadola mit Rang 2 seine erfolgreiche Saison krönte.

Mit zwei Festsiegen, zahlreichen Auszeichnungen und vielen Schwingfestteilnahmen blickt unser Nachwuchs auf eine tolle Saison zurück. Nun geht es ins Wintertraining – denn die nächste Saison kommt bestimmt!

Gemeinsam ins neue Schwingjahr – Helfende Hände gesucht

Nach dem Kilchberger ist vor dem Berchtold: Auch zum Start ins neue Schwingjahr sind wir wieder auf tatkräftige Unterstützung angewiesen. Für das Berchtold Schwinget 2027 suchen wir rund 65 engagierte Helferinnen und Helfer, die gemeinsam mit uns für einen gelungenen Saisonauftakt sorgen.

Dank dem wertvollen Feedback nach dem letzten Fest wurden die Helferschichten angepasst und neugestaltet. So gibt es auch für langjährige Helferinnen und Helfer spannende neue Einsatzmöglichkeiten.

Zwei wichtige Termine im November

Am **Freitag, 20. November 2026**, finden – wie bereits in der Klub-Info 04/2026 angekündigt – unsere beiden Generalversammlungen statt.

Die Generalversammlungen finden im **Kirchgemeindehaus Oberstrass, Winterthurerstrasse 25, 8006 Zürich**, statt.

Ich wünsche euch einen schönen Herbst und viel Freude beim Lesen!

Mit kameradschaftlichem Schwingergruss
Stefan Pedevilla

Du bist uns wichtig.

Deshalb sind wir für dich da – auf und neben dem Schwingplatz

Dein Ansprechpartner:
Elia Le Donne
Privat- und Firmenkundenberater
079 960 59 06, elia.ledonne@zurich.ch

Zurich, Generalagentur Toni Laurino AG

ZURICH

STIHL

Basler Land- und Baumaschinen
8543 Gundetswil

JOHN DEERE

Scan mich !





Landhausmode Klauser

Kilchberger Schwinget 2026 nach dem Fest

Liebe Leserinnen und Leser

Der 18. Kilchberger Schwinget 2026 auf dem Stockengut in Kilchberg gehört bereits der Vergangenheit an, bleibt aber sicher in bester Erinnerung.

In der neu gestalteten Arena, in altbekannter Umgebung, boten uns die Schwinger packende Zweikämpfe, was zu einer grossartigen Stimmung beigetragen hat. Das wunderschöne Wetter und die einzigartige Atmosphäre auf dem Stockengut in Kilchberg haben zum vollen Erfolg des 18. Kilchberger Schwingets beigetragen. Samuel Giger durfte sich nach eindrücklicher Rückkehr aus einer Verletzung als verdienter Sieger feiern lassen. Er ist neben dem legendären Karl Meli erst der 2. Schwinger, der seinen Kilchberger Triumph wiederholen konnte.

Ein Fest dieser Grössenordnung kann aber nur erfolgreich sein, wenn viele gemeinsam anpacken. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Helferinnen und Helfern und meinen Kameradinnen und Kameraden im OK für den unermüdlichen Einsatz zugunsten des Kilchberger Schwingets ganz herzlich. Unseren Dank richte ich auch an die Hauptsponsoren und Partner, die es möglich gemacht haben, diesen besonderen Anlass überhaupt durchzuführen. Ein weiterer Dank geht an alle Gabenspenderinnen und Gabenspender. Dank ihnen konnten wir allen Schwingern eine wertvolle Gabe als Erinnerung an den Kilchberger Schwinget überreichen.

Ein besonderer Dank geht auch an die Gemeinde Kilchberg für die Unterstützung bei der Durchführung dieses Traditionsanlasses auf dem Stockengut. In diesen Dank schliesse ich auch den Bewirtschafter, Stephan Vetsch ein, der sich während rund 4 Wochen in seiner gewohnten Tätigkeit auf dem bäuerlichen Gut sehr einschränken musste.

Vor fast 100 Jahren hat Dr. Emil Huber den Kilchberger Schwinget ins Leben gerufen. Was daraus geworden ist, würde ihn sicher freuen und stolz machen. Nach wie vor dürfen wir auf die Unterstützung durch die Stiftung Huber-Fonds zählen, wofür wir uns herzlich bedanken. Eine junge Generation hat den Einsitz in den Stiftungsrat genommen. Als Stiftungsratspräsident amtet seit dem Rücktritt von Dr. Peter Conzett Dr. Mathias Meyer. Als Vertreter der Stifterfamilie übernahm Lukas Meyer das Amt von Dr. Alfred Meyer im Stiftungsrat.

Unvergessliche Bilder und grosse Emotionen bleiben uns in Erinnerung an einen einmaligen Festtag. Der Schwingsport hat einmal mehr gezeigt, dass Tradition auch in der heutigen, modernen Welt ihren Platz hat. Den Zusammenhalt und die Leidenschaft auf und neben dem Schwingplatz leben.

OK-Präsident
Ruedi Schweizer

R+G
RODERER+GOMEZ

HAUSWARTUNG | GARTEN
REINIGUNG | UNTERHALT | SANITÄR

Hans Stutzstrasse 1 | 8903 Birmensdorf
Telefon 044 480 24 24

info@roderer-gomez.ch
www.roderer-gomez.ch

AMSTAD
Chäslädeli
SEIT 1966

Ihr Fachgeschäft für
ausgereifte Käsespezialitäten,
Fonduemischungen und
verschiedene Raclettekäse.

Zollikerstrasse 155 | 8008 Zürich | T 044 422 40 30 | www.chaeslaedeli.ch

Helfen am Berchtold Schwinget

Nach dem Kilchberger ist vor dem Berchtelis und auch zum Start ins Jahr 2027 sind wir wieder auf helfende Hände angewiesen.

Der Kilchberger Schwinget zeigte eindrücklich, was alles möglich ist, wenn man so tolle, engagierte Helfende hat wie der Schwingklub Zürich. Fürs Berchtold Schwinget benötigen wir nicht ganz so viele, aber erneut 65, die den Start der neuen Schwingsaison zum Erfolg verhelfen.

Wir haben nach dem letzten Fest mit vielen gesprochen und Feedback eingeholt. Daraus entstanden die jetzt aufgeschalteten neuen Helferschichten. Für alle langjährigen Helferinnen und Helfer: Falls ihr eure immer gemachte Schicht nicht mehr findet, haben wir dort etwas angepasst. Dies heisst für euch, dass wir im Gegenzug eine tolle andere Schicht geschaffen haben, an der ihr gerne das Schwingfest in einer anderen Rolle erleben könnt. Sollten Fragen aufkommen, dürft ihr euch jederzeit per Mail melden. So können wir euch Auskunft geben und weiterhelfen.

Wir freuen uns auf alle, die Lust haben, das Berchtold Schwinget auch im neuen Jahr zu unterstützen! Ihr könnt euch ab sofort einschreiben, über den QR-Code oder euch jederzeit per Mail bei uns melden: **jungschwinger@sk-zuerich.ch**

Jonas Zellweger & Valentin Stadelmann
Verantwortliche Helfende Berchtold Schwinget

PartyService
Müller



Anlässe
ab ca. 30 bis 2000 Gäste
Bankette & Geschäftsessen
Hochzeiten & Firmenapéros
Wald- & Wiesenfeste
Abholgerichte
Kantinen-Belieferung
Mittagstisch-Belieferung
Kaffeemaschinen-Vermietung
Geschirr-Vermietung

Wir freuen uns auf Sie!
FamilieMüller

8182 Hochfelden | T 044 860 56 64 | www.partyservice-mueller.ch



Zur Oberen Flühgasse

· **Behagliches Restaurant mit echtem Kachelofen**
· **Wunderschöne Gartenwirtschaft**
· **Zwei Bauernstuben für Ihre Festanlässe**

Wir bereiten für unsere Gäste traditionelle gehobene Schweizer Küche.

Rosmarie und Pietro Ladu-Kessler
Restaurant Obere Flühgasse
Flühgasse 69, 8008 Zürich
Tel. 044 381 11 10

Dienstag und Mittwoch geschlossen

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH77 0070 0110 0045 2592 4
Schwingklub Zürich
Winterthurerstrasse 5
8006 Zürich

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung **Betrag**
CHF

Annahmestelle

Zahlteil

Währung **Betrag**
CHF

Konto / Zahlbar an
CH77 0070 0110 0045 2592 4
Schwingklub Zürich
Winterthurerstrasse 5
8006 Zürich

Zusätzliche Informationen
Gabenspende Berchtold-Schwinget 2027

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Atelier Ri.Mo.
Symbiose von Kunst und Zinn



by H.A. Rapold AG
Wydlerweg 9, 8047 Zürich
Tel. 044 493 12 55
info@rapold-zinn.ch

Elektro Züri West
einfach elektrisierend

Ihr Elektriker für anspruchsvolle Elektroinstallationen
Steinwiesenstrasse 3 • 8952 Schlieren • 076 447 89 52

FM Kirnbauer AG

Facility Management | Gartenpflege

since 1971
the smart way of cleaning

kirnbauer.ch

Wehntalerstrasse 121/123 | 8057 Zürich

+41 44 715 67 47 | info@kirnbauer.ch

ATTESTA ISO 9001 ZERTIFIZIERT

ATTESTA ISO 14001 ZERTIFIZIERT



Für die einen ist Wein einfach Wein.

Unsere Weine sind für die anderen!

Onlineshop:
austrowein.ch

Austrowein GmbH

Wehntalerstrasse 121/123 | 8057 Zürich

12. September 2026 - Seebacher Buebeschwinget

Es war wieder einmal so weit, wie jedes zweite Jahr, durfte unser Nachwuchs, die Schwingsaison auf dem schönen Waidhof beim Seebacher Buebeschwinget abschliessen.

Eine letzte Möglichkeit, vor der langen Winterpause doch noch Schwingfestluft zu schnuppern. So hatten wir tatsächlich noch eine Premiere. Pablo Wasik wagte sich das erste Mal ins Sägemehl und die Erfahrung hat er definitiv gesammelt. Fünfmal ging er als Verlierer vom Platz, aber stets mit erhobenem Haupt und dem Ziel: «Das nächste Mal gewinne ich.» Und tatsächlich, einen Sieg gab es und somit einen durchwegs gelungenen Start ins «Schwingfest bestreiten».

Gemeinsam mit Pablo waren ganze zwölf Jungschwinger von uns am Start. Somit hatten wir tatsächlich das dritte Mal dieses Jahr über zehn Buebe am Start und das zahlt sich aus. Den Teamgeist, den spürt man mittlerweile so richtig – als Trainer hatte ich keine Chance, bei allen Buebe beim Gang dabei zu sein, überhaupt kein Problem, wenn ich gerade bei einem anderen war, übernahmen die Teamkollegen. Dieses sich gegenseitige Anfeuern, Unterstützen, Trösten und wieder neu Motivieren brachte drei Auszeichnungen für den Schwingklub Zürich hervor. Fin Kleinberger und Tomàs Henoch konnten jeweils drei Gänge gewinnen und sicherten sich so die begehrte Glocke aus Seebach. Gabriel Gadola zog für seine Verhältnisse ein bisschen einen Pechtag ein. Mit einem Gestellten zum Start und einem Gestellten im 5. Gang gegen den späteren Festsieger schaffte er es nicht in den Schlussgang.

Dieser wusste, wie gefährlich Gabriel ist, und wollte einfach nicht verlieren. Anschliessend ging das Hoffen los: Ein gestellter Schlussgang würde reichen zum dritten Festsieg der Saison. Kurz vor Schluss gewann der Bündner Nino Beeli doch noch – Enttäuschung: «nur» Rang 2. Als Trainer muss ich mir dann immer wieder vorhalten: Noch vor einigen Monaten wäre das, der Erfolg schlechthin gewesen – schön darf Gabriel mittlerweile bei jedem Fest um den Sieg mitschwingen und vielleicht ist es ja gerade gut, mit einem 2. Rang die Saison abzuschliessen. Jetzt wissen wir, im Wintertraining wieder richtig Gas geben, dann reicht es in der nächsten Saison hoffentlich wieder ganz nach oben.

Ein schöner, zufriedener und erfolgreicher Tag in Seebach – so kann eine Saison zu Ende gehen. Eine Saison mit so vielen Schwingfestteilnahmen der Stadtzürcher Jungschwinger wie wohl seit Ewigkeiten nicht mehr. Zwei Festsiege, ein paar mehr Auszeichnungen und ein Team, welches Freude hat, zusammen Schwingfeste zu bestreiten.

Jetzt geht es ab ins Wintertraining. Die nächste Saison steht ja bereits wieder vor der Tür.

Jonas Zellweger
Co-Leiter Jungschwinger

28. August & 12. September 2026
Das stärkste Zürcher Kid & Nachwuchsklubschwinget

Am Samstag, 12. September, führten wir bereits die vierte Ausgabe von «Das stärkste Zürcher Kid» durch – und auch dieses Jahr war der Schnupperschwingtag ein voller Erfolg.

17 Buben und zwei Mädchen fanden den Weg in unsere Schwinghalle, um den Schwingsport kennenzulernen und selbst einmal ins Sägemehl zu steigen. Unsere eigenen Jungschwinger waren dieses Jahr nicht dabei. Zeitgleich fand der Seebacher Buebeschwinget statt, an dem unser Nachwuchs im Einsatz war. Somit gehörte die Halle an diesem Samstag ganz den Schnupperschwingerinnen und Schnupperschwingern.

Um 9 Uhr ging es mit der «Schwingtroduction» los. Die Kinder lernten die wichtigsten Grundlagen und Regeln kennen und konnten erste Schwünge ausprobieren. Bereits um 10 Uhr startete der Wettkampf und die 7- bis 15-Jährigen massen ihre Kräfte in vier Gängen.

Natürlich ging niemand mit leeren Händen nach Hause: Alle teilnehmenden Kinder erhielten eine Medaille und durften sich einen schönen Preis vom Gabentisch aussuchen.

Auch für die Verpflegung war gesorgt. Nach dem Wettkampf gab es Hotdogs für alle.

Besonders gefreut hat uns aber, was danach passierte: Bereits am darauffolgenden Mittwoch kamen drei der Kinder zu uns in die Halle, um ihr erstes richtiges Schwingtraining zu absolvieren. Genau dafür machen wir diesen Anlass.

Klubschwingen unserer Jungschwinger

Für unseren eigenen Nachwuchs hatten wir bereits am 28. August ein Klubschwingen durchgeführt. 14 Jungschwinger traten in zwei Kategorien gegeneinander an und massen sich über sechs Gänge.

Bei den Jahrgängen 2017 bis 2020 standen sich im Schlussgang Fin Kleinberger und Theo Thut gegenüber. Mit einem Hüfter entschied Fin den Schlussgang für sich und sicherte sich den Sieg in seiner Kategorie.

Bei den «Grossen» trafen im Schlussgang Gabriel Gadola und Misha Hediger aufeinander. Gabriel konnte den Schlussgang für sich entscheiden und ging als Sieger hervor.

Auch für unsere Jungschwinger wartete ein toller Gabentempel mit vielen schönen Preisen. Anschliessend stellten wir auf dem Vorplatz die Festbänke auf und genossen bei schönstem Wetter Fleischkäse mit Kartoffelsalat.

Ein grosses Dankeschön geht an unsere Aktiven sowie an alle Helferinnen und Helfer, die diese beiden Anlässe möglich gemacht haben. Ohne ihre tatkräftige Unterstützung wären solche Tage nicht durchführbar.

Und ein ebenso grosses Dankeschön geht an alle Gabenspenderinnen und Gabenspender. Die glänzenden Augen der Kinder beim Anblick der Gabentische haben einmal mehr gezeigt, wie viel Freude ihr mit eurer Unterstützung bereitet.

Alex Kleinberger
Verantwortlicher «Das stärkste Zürcher Kid»









Bilder: Alex Kleinberger

BAUMANN
KOELLIKER
INSTALLATION

«Das Dach steht synonym für Haus, Schutz und Sicherheit.
Wer will dies dem Zufall überlassen?»

Schenken Sie uns deshalb
Ihr Vertrauen für:

- Bedachungen
- Dämmtechnik
- Spenglerei
- Beratung
- Unterhalt
- Reparaturen

rüedi dach ag

Rüedi Dach AG • Grubenstrasse 39 • 8045 Zürich • Tel 044 463 72 32
info@ruedi-dach.ch, www.ruedi-dach.ch

DIE MEISTER BAUEN BESSER

MITGLIED GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ
ENVELOPPE DES ÉDIFICES SUISSE
INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUD ENHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN

Veteranenecke

6 Kameraden dürfen feiern!

November und Dezember, die Monate sind kühl, doch Geburtstagsmänner feiern mit Gefühl. Ob Kuchen, Bier oder ein Gläschen Wein, heut darf es ruhig etwas mehr sein!

Wir wünschen Gesundheit, Glück und viel Lachen und viele schöne Dinge, die Freude machen. Bleibt, wie ihr seid – locker, froh und heiter, und feiert heute kräftig weiter!

Geburtstag im November 2026:

03. November: **Hochstrasse Walter** – 83 Jahre
11. November: **Totja Arsim** – 75 Jahre
15. November: **De Paola Pasquale** – 70 Jahre
26. November: **Steger Mike** – 70 Jahre

Geburtstage im Dezember 2026:

12. Dezember: **Meier Ernst** – 80 Jahre
03. November: **Von Euw Paul** – 70 Jahre

Wir von der Obmannschaft wünschen allen Geburtstagskindern alles Gute, beste Gesundheit, viel Freude und einen schönen Geburtstag. Geniesst euren Ehrentag und lasst euch ordentlich feiern!

Mit kameradschaftlichen Grüssen

Roli Zürcher
Obmann der Veteranengruppe

Metzgerei Künzli

Fleisch- und Wurstspezialitäten

Traiteur / Take-Away / Partyservice

Detailgeschäft

Letzigraben 149

CH-8047 Zürich

Telefon + 41 44 492 16 56

20% Rabatt auf Grosspackungen

Fabrikladen, Mülistrasse 7

CH-8143 Stallikon

Telefon +41 44 701 80 80

künzli

eifach besser



Fortsetzung Protokoll der 129. Generalversammlung des Schwingklubs Zürich

…

b) Technischer Leiter

Der Technische Leiter Roger Burkhard verliest seinen Jahresbericht:

Geschätzte Anwesende, liebe Schwingerfreunde

Ich heisse euch alle ganz herzlich willkommen zu diesem gemütlichen Abend und freue mich sehr, dass ihr so zahlreich erschienen seid.

Zuerst möchte ich mich herzlich bei unseren Aktiv-Schwingern bedanken. Ihr habt einmal mehr grossartige Arbeit geleistet, indem ihr den Boden auf das Sägemehl aufgebaut habt – und natürlich auch wieder aufgeräumt. Ohne euren Einsatz könnten wir einen solchen Anlass in der Schwinghalle nicht durchführen.

Ein kurzer Rückblick auf die vergangene Saison:

Leider hat es in diesem Jahr nicht ganz für einen Kranz gereicht. Dennoch dürfen wir stolz sein – an den Regionalfesten konnten mehrere von euch schöne Auszeichnungen erkämpfen. Das zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

In den letzten Jahren sind Kantonal-Kränze schwieriger geworden zu gewinnen. Vorallem noch in der vergangenen Saison, da das Kontingent für die Beschickung auswärtiger Kantonalen kleiner geworden ist. Trotzdem stellen sich unsere Schwinger dieser Herausforderung mit Kampfgeist und Leidenschaft.

Besonders erfreulich ist, dass in den vergangenen Jahren immer wieder neue Schwinger zu unserem Klub gestossen sind. Es ist schön zu sehen, wie engagiert sie sich einbringen und wie viel frischen Wind sie mitbringen. Auch wenn sie vielleicht schon etwas im fortgeschritteneren Alter zum Anfangen sind. Speziell erwähnen möchte ich Gian-Andri Morf, welcher von den Jungschwingern zu den Aktiven wechselte und am Niklaus seinem ersten Aktiven fest bestreiten wird. Da wünschen wir ihm

alle viel Erfolg und Vergnügen!

Auch speziell erwähnen möchte ich Severin Küchler, welcher Am meisten Regionalfester im Kanton Zürich besuchte. Keiner hat mehr besucht, sein Ziel ist es schon seit ein paar Jahre jedes Schwingfest im Kanton zu besuchen. Das ist in dieser Zeit auch nicht mehr selbstverständlich.

Das Wintertraining hat bereits wieder begonnen. Nun heisst es dranbleiben und sich Schritt für Schritt auf die nächste Saison vorzubereiten. Ich hoffe sehr, dass die Aktivschwinger auch in diesem Winter wieder zahlreich und regelmässig ins Training kommen. Denn nur gemeinsam können wir stärker werden.

Die Kameradschaft unter unseren Schwingern wird von Jahr zu Jahr stärker. Es ist schön zu sehen, wie ihr miteinander umgeht, euch gegenseitig unterstützt und motiviert. Für mich persönlich ist es eine grosse Freude und Ehre, eine solche Truppe trainieren zu dürfen.

Ein kleiner Ausblick auf das, was uns bevorsteht:

Am 30. Dezember stellen wir wie jedes Jahr das Berchtelisschwinget auf, welches dann am 2. Januar stattfindet. Auch für diesen Anlass sind wir immer wieder auf freiwillige Helfer angewiesen. Wenn ihr Zeit habt und euch noch nicht gemeldet habt oder noch Leute kennt, welche nichts besseres vorhaben könnt ihr euch doch bei Valentin Stadelmann melden. Eure Unterstützung ist Gold wert – schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle, die mithelfen.

Zum Schluss bleibt mir nur noch, mich bei euch allen zu bedanken – für euren Einsatz, eure Kameradschaft und eure Treue zum Klub. Ich wünsche euch einen schönen, geselligen Abend und freue mich auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse.

Vielen Dank und en guete Abig!
Roger Burkhard

Der Bericht wird einstimmig durch die Versammlung genehmigt.

c) Jungschwingerbetreuer

Die Co-Leiter Jungschwinger Jonas Zellweger (JZE) und Kilian Zimmermann (KZI) verlesen ihren Jahresbericht:

(JZE) Hallo zusammen, wir haben dieses Jahr ein grossartiges Jahr erlebt und viele verschiedene Dinge gemacht. Zuerst möchte ich sagen, dass ich alles rund um unseren Nachwuchs nicht alleine mache, sondern in einem tollen Team. Darum wird auch dieser Bericht nicht nur von mir kommen.

Als Erstes kommen wir zu einem sehr wichtigen Punkt im Nachwuchs – nämlich neue Jungschwinger zu finden und für das Schwingen zu begeistern. Dazu haben wir regelmässig Schulklassen in der Schwinghalle zu Besuch, gehen selbst in Schulen und veranstalten auch grössere Schnupperanlässe. Dieses Jahr waren wir am Oberstrassenmarkt gleich hier hinten auf dem Fussballplatz und haben wieder den Schnuppertag «Das stärkste Zürcher Kid» durchgeführt.

Bei diesen Anlässen ist Alex Kleinberger stets federführend und ein hervorragender Organisationspartner. Als erstes berichtet er über diese Events.

(AKL) Hallo zusammen, ich darf regelmässig die grossen Schnupperevents organisieren. Dieses Jahr haben wir im Frühjahr einen ersten Schnuppertag durchgeführt, der leider noch nicht sehr viele Interessierte angezogen hat. Im Juni waren wir dann zum ersten Mal wieder am Oberstrassenmarkt dabei – ein grosser Erfolg, weil wir uns im Quartier vernetzen konnten und zwei neue Jungs den Weg ins Training fanden.

Im September fand dann unser jährlicher Schnuppertag statt. Gleichzeitig organisierten wir den Wettkampf «Das stärkste Zürcher Kid» – mit über 40 Jungs und Mädchen. Wir wurden regelrecht überrannt. Der Tag war ein voller Erfolg. Wir merkten aber auch, dass wir als Leitungsteam wirklich am Limit waren. Deshalb möchte ich hier sagen: Wir brauchen euch! Auch sehr gerne die Veteranen und ehemaligen Schwinger. Ihr seid eine grosse Unterstützung, wenn ihr mit den Eltern sprechen und über unseren Sport erzählen könnt. Kommt also beim nächsten Mal gerne alle vorbei.

Ich möchte mich auch für die vielen Gabenspenden für «Das stärkste Zürcher Kid» bedanken. So konnten alle neuen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie unsere Jungschwinger tolle Preise mit nach Hause nehmen. Herzlichen Dank!

(KZI) Kommen wir nun zum Schwingbetrieb bei den Jungen. Mittlerweile ist es bereits das dritte Jahr, in dem wir die Aufgaben des Trainerleiters Jungschwinger zu dritt aufgeteilt haben: Jonas Zellweger, Valentin Stadelmann und ich. Seit diesem Jahr ist Jonas auch Vorstandsmitglied und vertritt uns dort. Wir organisieren im Team sowohl die Trainings, die Betreuung an Schwingfesten wie auch alles Administrative im Hintergrund.

Ich beginne wie jedes Jahr mit ein paar Zahlen zum laufenden Jahr, die ich anschliessend einordnen werde:

- Am vergangenen Mittwoch wurde 29. Training dieses Jahr durchgeführt.
- Im Moment haben wir 18 Jungschwinger angemeldet. Der Durchschnitt im Training lag bei 8 Jungs, seit den Sommerferien waren sogar immer über 10.
- Unsere Gruppe ist sehr durchmischt: Wir haben Kinder im Alter von 7 bis 15 Jahren, der Durchschnitt liegt bei etwa 10 Jahren. Unsere Gruppe ist also jünger geworden.

Nach viel Training geht es dann natürlich auch hinaus an die Schwingfeste. Dazu wieder Jonas:

(JZE) Bezüglich der Schwingfestbesuche unserer Jungen sind wir dieses Jahr sehr zufrieden. Wir waren an deutlich mehr Schwingfesten vertreten. Unsere Jungs waren beispielsweise am Zürcher Kantonalen, am Unterlandschwinget, am Seebacherschwinget, in Sigriswil im Bernbiet bei unserem Partnerklub und an weiteren Anlässen. Und wir sind nicht nur mit den Teilnahmen, sondern auch mit den Resultaten sehr zufrieden. Hervorheben möchte ich Gabriel Gadola, der noch nicht lange dabei ist und trotzdem dieses Jahr wieder 4 Zweige geholt hat. Ich bin aber auf alle stolz. Wenn wir so weitermachen und die Freude an den Schwingfesten weitergeben können, sind wir auf einem sehr guten Weg.

Die Zahlen zum Schluss: 6 Schwingfeste, insgesamt 20 Wettkampfteilnahmen und 6 Zweige und ganz viel Spass!!

Das wären die Zahlen – nun zur Einordnung: Wie ihr gehört habt, sind wir auch dieses Jahr weitergewachsen. Der Jungschwingertag hat uns enorm viele Neuanmeldungen gebracht. Wenn das so weitergeht, ist das fantastisch! Ein riesiges Dankeschön an alle Helfer dieses Tages – und besonders an Alex. Solche Anlässe sind wertvoll und sichern die Zukunft unseres Klubs.

Wie bereits erwähnt, haben wir auch dieses Jahr rund 15 Demoschwingen mit Schulklassen und PH-Studierenden durchgeführt. Diese erhöhen vor allem unsere Bekanntheit als Klub. Eine PH-Studentin erzählte mir sogar, dass sie als Schülerin bereits einmal an einem Demoschwingen bei unserem Vorgänger Yannick Roderer war und deshalb unseren Standort schon kannte. Ein schönes Zeichen für unsere Arbeit als Stadtklub.

Die Demoschwingen und die Schwingfestsaison sind nun vorbei, und wir befinden uns im Wintertraining.

Im Winterhalbjahr stehen zudem folgende Termine an:

- 10. Dezember: Chlausanlass
- Berchtoldschwinget: Einsatz als Täfelibuebe
- 28. Februar: Gemeinsamer Schlitteltag

(JZE) Ihr seht: Auch in Zukunft wird wieder viel los sein. Zum Berchtoldschwingen habe ich bereits eine Anekdote, das erste Mal seit ich in diesem Verein bin stehe ich dieses Jahr vor dem Problem, dass ich fragen muss, wer welchen halben Tag machen will und auch dann noch zu viel habe. Dieses Interesse ist auch ein Zeichen einer tollen Entwicklung.

Jetzt noch zu einem Projekt welches bevorsteht. Wir setzen alles daran, euch nächstes Jahr viele neue und glückliche Jungschwinger präsentieren zu können. Um den Elan noch etwas zu steigern, haben wir zusätzlich etwas geplant: Nächstes Jahr soll es endlich wieder neue Klubkleidung für alle Jungen und Aktiven geben. Das stärkt sowohl die Einheit als auch das Zugehörigkeitsgefühl.

Zum Schluss möchte ich mich bedanken: bei den Aktiven, die uns unterstützen, beim Klub für alle Möglichkeiten – und bei den Eltern für ihr Vertrauen.

Vielen Dank!
Jonas Zellweger, Co-Leiter Jungschwinger
Kilian Zimmermann, Co-Leiter Jungschwinger
Alex Kleinberger, Organisator Schnupperevents

Der Bericht wird einstimmig durch die Versammlung genehmigt.

6. Rechungswesen

a) Abnahme der Jahresrechnung

Der Kassier Joel Amstutz präsentiert die Jahresrechnung 2025 und erläutert die wichtigsten Positionen in Bilanz und Erfolgsrechnung und Abweichungen zum Budget.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 26'421.14. Budgetiert war ein Gewinn von CHF 3'000.

Der Revisorenbericht wird durch Tobias Burkhard vorgetragen: Die Revisoren danken dem Kassier für die übersichtliche und lückenlos geführte Buchhaltung und beantragt der Versammlung, die Jahresrechnung in der vorgelegten Form zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b) Genehmigung des Budgets 2026

Der Kassier präsentiert das Budget 2026. Es sieht einen Ertrag von CHF 76'500 und einen Aufwand von CHF 112'800 vor, was einen Verlust von CHF 36'300 ergäbe.

Das Budget 2026 wird mit grossem Mehr genehmigt (2 Gegenstimmen).

c) Festsetzung des Jahresbeitrags

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den Jahresbeitrag bei CHF 25 zu belassen.

Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

7. Wahlen

a) Vorstandsmitglieder

Die bisherigen Vorstandmitglieder Ruedi Schweizer, Claudia Schweizer, Patrick Burkhard, Roger Burkhard, Hans Rudolf Jordi, Joel Amstutz, Jonas Zellweger, Stefan Pedevilla und Yannick Wettstein stellen sich für ein weiteres Amtsjahr zur Verfügung:

Die Versammlung wählt die bisherigen Vorstandsmitglieder in globo für ein weiteres Amtsjahr.

b) Präsident

Die Wahl des Klubpräsidenten wird durch den Obmann der Veteranen, Roland Zürcher, durchgeführt. Dieser begrüsst die Anwesenden im Namen des Veteranenvorstands.

Der amtierende Klubpräsident Ruedi Schweizer wird danach unter grossem Applaus für ein weiteres Amtsjahr gewählt. Roland gratuliert Ruedi zur Wahl.

c) Rechnungsrevisoren

Tobias Burkhard scheidet dieses Jahr turnusgemäss aus dem Amt des Revisors aus. An seine Stelle rücken Werner Erb als erster Revisor und Bernhard Zürcher als zweiter Revisor nach.

Patrick Schatt wird einstimmig als Ersatzrevisor gewählt.

d) Mitglieder des Stiftungsrats Schwinghalle-Stiftung

Die bisherigen Mitglieder des Stiftungsrats Patrick Burkhard, Wendelin Koch und Peter Hoff werden in ihrem Amt bestätigt.

8. Ernennung von Ehrenmitgliedern

Der Präsident beantragt, die Ernennung der vier vom Vorstand nominierten neuen Ehrenmitglieder anlässlich der Berchtoldfeier vorzunehmen, da die betreffenden Personen heute allesamt abwesend sind.

Die Versammlung genehmigt den Antrag.

9. Behandlung allfälliger Anträge

a) Sanierung Schwinghalle (vorgezogenes Traktandum gem. Beschluss zur Änderung der Traktandenliste)

Patrick Burkhard erläutert das Projekt «Sanierung der Schwinghalle».

Die Halle wurde im Jahr 1980 erbaut. Seither gab es nur punktuelle Erneuerungen und es wurden keine grossen Investitionen getätigt. Der Zustand der Liegenschaft «kippt» und es ist damit zu rechnen, dass es nun häufiger zu Ausgaben kommen wird.

Im Zusammenhang mit der von der Stadt Zürich in den Jahren 2028/2029 geplanten Stilllegung des Waltersbach (fliesst unter der Schwinghalle) und damit verbundenen Leitungserneuerungen und Fernwärmeanschluss ergeben sich neue bauliche Möglichkeiten, z.B. für den Bau einer Tiefgarage und die Nutzung von Synergien bei einem allfälligen Bauprojekt.

Mithilfe eines Architekten wurde bereits ein Grobkonzept zum derzeitigen Zustand und den künftig zu erwartenden Kosten erstellt:

- Jahresfrist: CHF 10'000–15'000 (insb. Sanierung Vordach Eingang oben)
- In 1-2 Jahren: CHF 90'000–100'000 (Elektro-Installationen, Sicherheit, Decken/Wände/einzelne Einbauten malen, Umgebung)
- In 5-10 Jahren: CHF 630'000 – 640'000 (Gebäudehülle, Fassade, Fenster, Dach, Keller, Elektro Zusatzausbau, Heizung Installation Fernwärme, Lüftung)
- In 10-20 Jahren: 200'000-400'000 (Sanitäranlagen all. Totalersatz, Heizungs-Installationen all. Totalersatz, Bodenbeläge, Wandbeläge)

In Bezug auf das weitere Vorgehen bestehen im Wesentlichen die folgenden Möglichkeiten:

- Variante 1 (aus Sicht des Vorstands nicht sinnvoll): Sanieren bis das Geld aufgebraucht ist oder «nur das Nötigste» machen;
- Variante 2:
  - o Machbarkeitsstudie (Blick über den Tellerrand) u.a. Aufstockung mit Wohnungen, Aushöhlen und Neuorganisieren, Abriss und Neubau etc.;
  - o Basierend auf der Machbarkeitsstudie:
    1. Gründung einer Baukommission (ca. 4-5 einzeln ausgewählte Personen);
    2. Ausarbeitung einer Vorstudie auf Grundlage der Machbarkeitsstudie und Empfehlungen des Architekten.

Der Vorstand unterbreitet der Generalversammlung die folgenden Anträge:

1. Genehmigung einer Ausgabe von CHF 6'000 für die Erstellung des Grobkonzepts und einer Machbarkeitsstudie;
2. Genehmigung einer Ausgabe von CHF 30'000 für die Gründung einer Baukommission unter Leitung des Vorstands zur Ausarbeitung eines Vorprojekts auf Grundlage der Machbarkeitsstudie.

Es folgt eine angeregte Diskussion unter den Mitgliedern mit zahlreichen Wortmeldungen zum Projekt und den Anträgen des Vorstands oder einzelnen Teilaspekten. Die Mehrheit der Redner erachtet die Pläne des Vorstands als unterstützenswert. Die Redner äusserten unter anderem sinngemäss die folgenden Bemerkungen, Anliegen und Fragen:

- Es soll geprüft werden, ob die Möglichkeit bestehe, sich in die Saalsporthalle einzumieten, während die Schwinghalle infolge Bauarbeiten nicht zur Verfügung steht.
- Aus Sicht des Nachwuchs ist es wichtig, über eine eigene Halle zu verfügen. Einmieten in einem Schulhaus o.ä. wäre kein «Zuhause».
- Der bestehende Standort muss beibehalten werden. Einen anderen geeigneten Standort auf Stadtgebiet zu finden, wäre sehr schwierig.
- Bei der Planung müssen mögliche Einsprachen berücksichtigt werden.

- Es soll ein Neubau / eine Aufstockung geprüft werden. Begrüssenswert wäre eine finanziell selbsttragende Lösung mit Wohnungen.
- Wie würde die Übergangslösung aussehen und wie liesse sich ein Neubau finanzieren?
- Es soll ein Architektenwettbewerb durchgeführt werden (attraktives Projekt mit Strahlkraft).
- Der SK Zürich soll einen Zusammenschluss / eine Kooperation mit einem anderen Klub zur Nutzung von Synergien prüfen.
- Die meisten Detailfragen sind noch gar nicht spruchreif; zuerst müssen die Grundlagen erarbeitet werden (Frage jetzt: Was ist eigentlich möglich?)

In der anschliessenden Abstimmung werden die Anträge des Vorstands mit grossem Mehr gutgeheissen (Antrag 1: 1 Gegenstimme; Antrag 2: einzelne Gegenstimmen).

10. Verschiedenes

Der Präsident orientiert über die kommenden Vereins- und Verbandsanlässe:

- 14. Dezember 2025: Delegiertenversammlung des Zürcher Kantonal-Schwingerverbandes (ZKSV), Obfelden (SK Zürich: 23 Delegierte);
- 30. Dezember 2025 (ab 12:30): Aufbauarbeiten Berchtoldschwinget; Vorstand und OK freuen sich über rege Teilnahme;
- 9. Januar 2026: Berchtoldfeier / Helfer-Essen;
- 5. September 2026: Kilchberger Schwinget (Helferaufruf in Klub-Info beachten).

Der Präsident dankt dem Jodlersextett Alte Sektion Zürich für die stimmungsvolle musikalische Begleitung.und schliesst die GV um 21:47 Uhr unter Applaus.

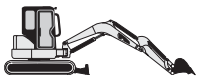
***

Für das Protokoll: Yannick Wettstein

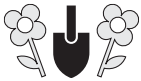
Widmer + Widmer GmbH
Keramische Plattenbeläge

Girhaldenstrasse 23 8048 Zürich
info@widmer-plattenbelaege.ch

Liechti AG



Tief- und Gartenbau
Telefon 043 277 86 26
www.liechti-tiefbau.ch



Abteilung Gartenbau
Telefon 043 277 86 27
www.gartenbau-liechti.ch



Abteilung Saugbagger
Telefon 043 501 60 60
www.liechtiag.ch



Erntearbeiten
Natel 079 135 51 77
www.liechtiag.ch



EGGENBERGER
KAMINFEGEREI GMBH

Kaminfeger, Feuerungskontrolleur und Feuerungsfachmann

Ein Beruf im Dienste der Umwelt, der Brandverhütung und der Energieeinsparung.



Eggenberger Kaminfegerei GmbH
Telefon 044 715 35 83 | Mobile 079 209 72 94
info@eggenberger.ch | www.eggenberger.ch



GEEREN

ZÜRCHER LANDBEIZ

RÖSTI & HÖRNLI...

währschaft,
famos
und eifach guet

Fabian Aegerter und MitarbeiterInnen
8044 Geeren/ZH oberhalb Dübendorf
Telefon 044 821 40 11
www.geeren.ch

ZÜRCHER LANDBEIZ

P. P.
8610 Uster
DIE POST

Adressänderungen bitte an:

Hans Rudolf Jordi
Dietenrainweg 6
8610 Uster
hansruedi.jordi@sk-zuerich.ch

«Das Dach steht synonym für Haus, Schutz und Sicherheit.
Wer will dies dem Zufall überlassen?»

Schenken Sie uns deshalb
Ihr Vertrauen für:

- Bedachungen
- Dämmtechnik
- Spenglerei
- Beratung
- Unterhalt
- Reparaturen

rüedi dach ag
Rüedi Dach AG • Grubenstrasse 39 • 8045 Zürich • Tel 044 463 72 32
info@ruedi-dach.ch, www.ruedi-dach.ch
DIE MEISTER BAUEN BESSER
MITGLIED GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ ENVELOPPE DES ÉDIFICES SUISSE INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUD ENHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN

Herzlich Willkommen!
Roman & Bettina Bachmann
Dorfstrasse 3 - 6103 Schwarzenberg
041 497 12 46

WEISSES KREUZ SCHWARZENBERG
Gastlichkeit à discretion
Aktuelles immer unter:
www.kreuz-schwarzenberg.ch
Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag

Cordon-Bleu Festival
Fischwochen
Steak-House Wochen
Wildsaison mit Wild aus eigener Jagd

R+G
RODERER+GOMEZ
HAUSWARTUNG | GARTEN | REINIGUNG | UNTERHALT | SANITÄR
Hans Stutzstrasse 1 | 8903 Birmensdorf | Telefon 044 480 24 24
info@roderer-gomez.ch www.roderer-gomez.ch